

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter
www.oesophagus-update.de an, oder mailen/faxen
Sie das ausgefüllte Formular an
felicitas.molnar@cocs.de

Die Teilnahme ist kostenfrei, wobei eine Anmeldung erforderlich ist. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Buchung.

Vorname/Name

Position

Klinik/Praxis

Abteilung

Ort

Telefon

E-Mail

Fachgebiet

Gastroenterologie Chirurgie

Allgemeinmedizin/hausärztliche Medizin

Bei Fragen und Wünschen wenden Sie sich bitte an:

COCS GmbH - Congress Organisation C. Schäfer,
München

E-Mail: felicitas.molnar@cocs.de

Telefon: 089 – 89 06 77-0

Telefax: 089 – 89 06 77-77

Sponsoren

EndoStim[®]



HEALTH ▸ HYGIENE ▸ HOME



Veranstalter & Organisation

COCS GmbH -
Congress Organisation C. Schäfer
Rosenheimer Str. 145c
81671 München
www.cocs.de



Tagungsort

east Hotel Hamburg
Simon-von-Utrecht-Str. 31
20359 Hamburg



Ösophagus Update

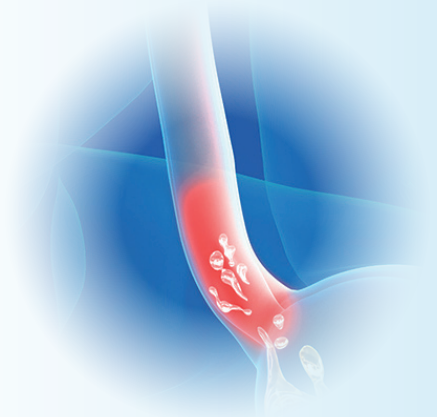
15. Mai 2019 | 16:45 – 19:45 Uhr | Hamburg | east Hotel

Gastroösophageale Refluxkrankheit – Eosinophile Ösophagitis Von der Leitlinie zur klinischen Praxis

Wissenschaftliche Leitung:

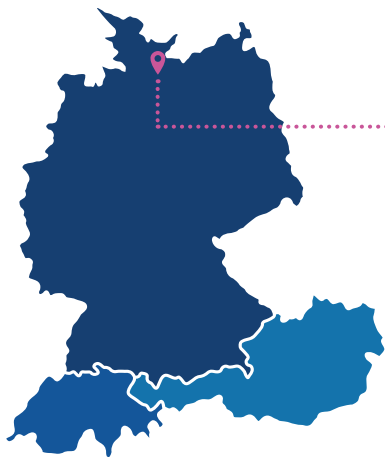
Prof. Stephan Miehlke, Hamburg

Prof. Joachim Labenz, Siegen



Zertifiziert mit
4 CME-Punkten

www.oesophagus-update.de



east Hotel Hamburg
Simon-von-Utrecht-Strasse 31
20359 Hamburg

Grusswort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie ganz herzlich zum Ösophagus-Update nach Hamburg einladen. Ein besonderes Anliegen unseres Programms ist es, neueste Erkenntnisse und Entwicklungen auf dem Gebiet der gastroösophagealen Refluxkrankheit (GERD) und der eosinophilen Ösophagitis (EoE) vorzustellen und gemeinsam mit Ihnen anhand konkreter Fallbeispiele zu diskutieren. Die GERD gehört zu den häufigsten chronischen Erkrankungen des Verdauungstrakts und ist nicht nur deswegen von großer gesundheitsökonomischer Bedeutung. Trotz etablierter Behandlungsoptionen und Leitlinien sind wir im klinischen Alltag immer wieder mit Problemen und Fragestellungen konfrontiert, die individuelle und patientenzentrierte Lösungen erfordern. Die EoE ist eine vergleichsweise neue chronische Erkrankung der Speiseröhre, deren Häufigkeit dramatisch zunimmt und deren adäquates Management auf allen Versorgungsebenen eine große Herausforderung darstellt.

Unser Programm richtet sich gleichermaßen an niedergelassene und klinisch tätige Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen der hausärztlichen Versorgung, der Gastroenterologie und der Viszeralchirurgie.

Wir würden uns sehr freuen, wenn unser vielfältiges und praxisnahes Programm Ihr Interesse findet und wir Sie am 15. Mai 2019 in Hamburg begrüßen dürfen.

Ihr
Stephan Miehke

Ihr
Joachim Labenz



Wissenschaftliches Programm

16:45 – 16:50 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Experten
S. Miehke, Hamburg

Moderation: S. Miehke, Hamburg

16:50 – 17:10 Uhr Konservatives GERD-Management –
Chancen und Grenzen
J. Labenz, Siegen

17:15 – 17:30 Uhr Ösophagus-Funktionsdiagnostik – wann und wie?
J. Keller, Hamburg

17:35 – 18:00 Uhr Chirurgische Differential-Therapie
G. Puhl, Hamburg / S. Attwood, Durham, UK

18:05 – 18:30 Uhr Pause

Moderation: J. Labenz, Siegen

18:30 – 18:50 Uhr Barrettösophagus – Endoskopische Interventionen
T. Rösch, Hamburg

18:55 – 19:15 Uhr Eosinophilic Esophagitis – an emerging disease
S. Attwood, Durham, UK

19:20 – 19:40 Uhr Therapieoptionen bei eosinophiler Ösophagitis
S. Miehke, Hamburg

19:45 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort
J. Labenz, Siegen